



Datum: 02.09.2022

Vorlage der Verwaltung für:	Abstimmergebnis		
	Ja	Nein	Enth.
Technischer Ausschuss			

☒ öffentliche Sitzung	☐ nichtöffentliche Sitzung
---	---

Dezernat: III	Amt: Bauamt/Straßen, Wege, Plätze, öffentliche Ge- wässer	Sachbearb.: Herr Porath
------------------	---	----------------------------

Beteiligte Ämter:	Sichtvermerk:	gesehen:	I	III
Finanzabteilung				
Bauamt				

**TOP: Errichtung von Wartehallen sowie Umbau einer Haltestelle
- Beschlussfassung über das Bauprogramm**

Produktgruppe: 54.01 Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen

1. Beschlussvorschlag:

Der Technische Ausschuss stimmt dem vorgeschlagenen Bauprogramm zur Errichtung von Wartehallen im Stadtgebiet sowie dem Umbau einer Haltestelle in Gleidorf zu.

2. Auswirkungen auf den Haushalt:

Aufwand/Auszahlung:	Produkt:		Verbuchung:		
297.000 €	Nr.	54 01 07	☐ Ergebnisplan	Konto:	Jahr:
	Text	ÖPNV		68110 78530	2022/ 2023
Ertrag/Einzahlung:	Maßnahme:		☒ Finanzplan		
271.000 €	701				
☒ Mittel stehen zur Verfügung ☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung ☐ Mittel stehen nur mit € zur Verfügung Deckungsvorschlag:			Auswirkungen auf Folgejahre:		
				Ergebnisplan:	Finanzplan:
			Abschreibung:	9.900 €/Jahr (30 Jahre)	
			Folgekosten:		

3. Sachverhalt und Begründung:

Die Haltestelle „Haffenrath“ in Gleidorf in Fahrtrichtung Bad Fredeburg hat derzeit keine Busbucht mit Hochbordsteinen und keine ausreichende Wartefläche für die Fahrgäste. Da

auf der Strecke Buszüge eingesetzt werden, ist beabsichtigt, die Länge der Aufstellfläche diesen Erfordernissen anzupassen. Die Wartefläche erhält eine Breite von 2,50 m mit taktilem Leitsystem für einen behindertengerechten Ausbau. Um diese Baumaßnahme umsetzen zu können, werden talseitig Winkelstützen erforderlich. Eine Wartehalle aus Metall und Glas wird neu errichtet.

In der Ortschaft Fleckenberg fehlt derzeit am Ortseingang von Schmallenberg kommend in Fahrtrichtung Lennestadt eine Wartehalle. Ebenso fehlt in Heiminghausen an der B 511 in Fahrtrichtung Bremke eine Halle, um sich bei regnerischem Wetter unterstellen zu können. Gefördert werden die bekannten Wartehallen aus Metall und Glas, wie sie bereits in vielen Ortschaften aufgestellt wurden. Hierbei legt der Fördergeber Wert auf eine durch Glasscheiben gegebene offene und übersichtliche Bauweise, in der die wartenden Personen und der Busfahrer schon beim Anfahren Sichtkontakt haben. Außerdem verbessert sich hier das Sicherheitsgefühl der wartenden Personen gegenüber von drei Seiten geschlossenen Wartehallen. In der Halle wird eine Sitzbank mit Aufstehhilfe montiert.

Die Maßnahmen werden nach ÖPNVG NRW mit einer Zuwendung von 90 % der Bausumme für die Stadt Schmallenberg gefördert. Im gestellten Förderantrag sind Baukosten in Höhe von 229.000 Euro aufgeführt. Es wird davon ausgegangen, dass die Stadt Schmallenberg den Zuwendungsbescheid in absehbarer Zeit erhält. Die entstehenden Kosten für die Busbucht der Haltestelle Haffenrath in Höhe von ca. 40 000 Euro sind im Förderantrag nicht enthalten und werden daher vom Landesbetrieb Straßenbau NRW übernommen. Die Ausschreibung und Vergabe erfolgen in diesem Jahr. Mit dem Baubeginn ist jedoch auf Grund der Auftragshöhe erst im nächsten Jahr zu rechnen.

Der Landesbetrieb Straßenbau NRW beabsichtigt darüber hinaus im nächsten Jahr die Bundesstraße zwischen Winkhausen und Oberkirchen auszubauen. Bei dem Sozialwerk St. Georg wird eine Haltestelle errichtet. Für die Errichtung der Wartehallen je Fahrtrichtung hat die Stadt Schmallenberg einen Förderantrag gestellt, welcher bereits bewilligt wurde. Der Landesbetrieb wird die Leistungen in seiner Ausschreibung berücksichtigen. Laut Kostenschätzung sind hierfür 28.000 € als städtischer Anteil zu erwarten.